



# Sammlung Theaterzettel

**Datterich**

**Niebergall, Ernst Elias**

**1969-03-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

SAMSTAG, 22. MARZ 1969

## DATTERICH

LOKALPOSSE IN ZEHN BILDERN  
IN DER MUNDART DER DARMSTÄDTER  
VON ERNST-ELIAS NIEBERGALL

INSZENIERUNG	ERNST DIETZ
BOHNENBILD	IRMGARD WEIHER
KOSTUME	LIESELOTTE KLEIN

Regie-Assistenz: Ross Kocher

Inspizient: Willy Anders / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Walter Immendorf / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

ANFANG 19.30 UHR

ENDE ETWA 22.00 UHR

DATTERICH, Particulier	
BENNELBÄCHER	} seine Freunde
SPIRWES	
KNERZ	
DUMMBACH, Drehermeister	
BABETTE, seine Frau	
MARIE, seine Tochter	
SCHMIDT, Drehergeselle	
STEIFSCHÄCHTER, Schneidermeister	
BENGLER, Schuhmachermeister	
FRITZ KNIPPELIUS, Metzgermeister	
EVCHEN, Mariens Freundin	
LISETTE, Kellnermädchen	
ERSTER POLIZEIDIENER	
ZWEITER POLIZEIDIENER	
ERSTER MUSIKANT	
ZWEITER MUSIKANT	
EIN HANDLANGER	
NOCH EIN HANDLANGER	
UND NOCH EIN HANDLANGER	
EIN WIRTSJUNGE	
EIN KLEINER JUNGE	

JOSEPH OFFENBACH
JÖRGEN SIDOW
GEROLD KRAUEL
GÜNTHER AMBERGER
JOHANNES HÖNIG
ETTA SOSSNA
GISELA WEINREICH
ULRICH VON DOBSCHÜTZ
JOHANNES KRAUSE
MICHAEL PAWLIK
MICHAEL TIMMERMANN
MARIANNE MOLITOR
ROSEMARIE REYMANN
WALTER ZIMMERMANN
WILLY ANDERS
OTTO HERRMANN
MARTIN METZ
FRITZ DOHSE
WILLY ANDERS
WALTER ZIMMERMANN
THOMAS SEITZ
GÖNTER ALTBÜRGER

PAUSE NACH DEM SECHSTEN BILD

20 MINUTEN